Artikel vom 08.02.2017 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 05:29 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/06-wildschweine-und-rehe-im-visier-der-jaeger

06 - Wildschweine und Rehe im Visier der Jäger

Die Jäger in Deutschland haben im Jagdjahr 2015/16 besonders viele Wildschweine und Rehe sowie Rot- und Damwild erlegt. Wie der Deutsche Jagdverband (DJV) am Mittwoch vergangener Woche mitteilte, wurden von April 2015 bis März 2016 insgesamt 1,188 Mio. Rehe geschossen; gegenüber dem Vorjahr ist das ein Plus von 4,3 %. Gleichzeitig erhöhten sich die Abschüsse von Rotwild um 5,7 % auf 78 596 Stück und die von Damwild um 4,25 % auf 65 176 Tiere. Ohne die Jagd würden die Populationen dieser Pflanzenfresser ungebremst wachsen, und das mit verheerenden Folgen für die Land- und Forstwirtschaft, betonte der Verband. Hauptgründe dafür seien das dauerhaft milde Klima und das gute Nahrungsangebot im Wald und auf landwirtschaftlichen Flächen. Laut DJV-Statistik erlegten die Jäger im Berichtsjahr außerdem 610 631 Wildschweine; das waren 17,3 % mehr als 2014/15 und das dritthöchste Ergebnis seit Beginn der statistischen Aufzeichnungen in den Dreißigerjahren.